

	<p>Object: Madonna (Maria mit Kind)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Mittelalterliche Skulpturen, Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: WLM 14282</p>
--	---

Description

Erst auf den zweiten Blick offenbart sich der Detailreichtum, der die Skulptur der Muttergottes mit Kind auszeichnet. Die fein geschnitzten Falten und gezackten Säume der Gewänder zeichnen schemenhaft den Körper der Figuren nach. Zudem entsteht durch die schräge Position des Christuskindes eine für die Zeit um 1250 ungewöhnliche, räumliche Wahrnehmbarkeit der Skulptur. Auch die Gestik von Mutter und Kind sind in besonderem Maße aufeinander abgestimmt: Jesus hebt seine rechte Hand zum Segen. Das Buch in seiner Linken und der Apfel in der Rechten Mariens verweisen auf den Sündenfall und die kommende Erlösung. Mit der linken Hand hält Maria zärtlich den Kopf ihres Sohnes. [Sophie Rüth]

Basic data

Material/Technique: Lindenholz, Rückseite ausgehöhlt
Measurements: H. 62,5 cm, B. 31 cm, T. 21 cm

Events

Created	When	1250
	Who	
	Where	Upper Swabia
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ

	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Virgin Mary
	Where	
[Relation to time]	When	Romanik (950-1250)
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	13. century
	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	500-1500
	Who	
	Where	

Keywords

- Figure
- Malus
- Religious art
- Sculpture
- Wooden sculpture

Literature

- Baum, Julius (1923): Deutsche Bildwerke des Mittelalters (Bücher der Kunstsammlungen des württembergischen Staates, Bd. 2). Stuttgart/ Berlin, S. 11f., 26, Abb. 13.
- Württembergisches Landesmuseum, Meurer, Heribert (Bearb.) (1989): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. I. Stein- und Holzskulpturen. Stuttgart, Katalog Nr. 39